



FÉDÉRATION FRANÇAISE DE TIR

FRANZÖSISCHER SCHÜTZENBUND

"Sicherheit
vor Allem!"

SICHERHEITSREGELN

DIESE SICHERHEITSREGELN MÜSSEN FÜR ALLE IN DER SCHIEßSTÄNDE GEHÄUSE (Schützen, Betreuer, Begleitpersonen und Zuschauer) GELTEN.
IHRE NICHTEINHALTUNG FÜHRT ZUR SOFORTIGEN AUSWEISUNG DER TÄTER.

DIE VEREINE UND DIE BUNDESKÖRPER SCHLIESSEN JEDLICHE HAFTUNG FÜR JEDLICHE UNFÄLLE ODER SCHADEN AUFGRUND EINER VERLETZUNG DIESER REGELN AUS.

Waffen und Munitionen



- Eine Waffe muss immer als geladen (schußbereit) gelten
- Eine Waffe soll niemals auf jemanden gerichtet werden
- Vor dem Umgang mit einer Waffe muss immer sichergestellt werden, dass diese gesichert ist (visuelle und physische Kontrolle)

Im Schießstand

➤ Immer:

- überprüfen, ob seine Waffe in gutem Zustand ist,
- seine Waffe auf die Ziele richten,
- um die Zustimmung des Benutzers zum Umgang mit einer Waffe bitten,
- bewahren Sie ihre Waffe an einem sicheren Ort auf und bewahren Sie sie in einer Tasche oder einem Koffer auf es zu transportieren.

➤ Ich darf niemals:

- Sichtungen außerhalb des Schießstandes durchführen,
- eine Waffe Schließen oder brutal damit umgehen,
- eine Waffe unbeaufsichtigt lassen,
- sich mit einer Waffe in der Hand, einer Schlinge über die Schulter oder in einem Holster bewegen, ob leer oder gefüllt (mit einer oder mehreren Munitionen).

➤ So sichern Sie eine Waffe:

- das Magazin entfernen und/oder das Patronenlager oder den Lauf leeren,
- blockieren Sie den Mechanismus in der geöffneten Position,
- Sichtkontrolle auf Munitionsfreiheit,
- einen physischen Marker (Flagge) in die Waffe einfügen,
- öffnen Sie ihr Gewehr oder seinen Verschluss, bevor Sie es ablegen auf einem Gestell.

➤ Die Sicherheit einer Waffe ist zwingend erforderlich:

- bei jedem kurzzeitigen Schußstop,
- am Ende jedes Shootings,
- vor jeder Inspektion, Reparatur oder Reinigung,
- vor Transport oder Lagerung.

Verfügungen zusätzliche Sicherheit und Schutz

- Beim Schießen ist das Tragen geeigneter Gehörschutz Ausrüstung obligatorisch. (Ohrstöpsel oder Kopfhörer).
- In den meisten Disziplinen ist der Augenschutz empfohlen (Brille), ist Pflicht für Vorderlader, Ordonnanzgewehr, IMSSU, und IPSC.
- Auf dem Schießstand ist das Rauchen verboten.
- Transportbedingungen für Waffen und Munitionen müssen in geltenden Vorschriften zwischen die Heimat des Schützen und der Schießstand respektiert sein.



Die Verantwortlichen für den Stand und das Schießen müssen dafür sorgen, dass die Sicherheitsregeln dem Programm der jeweiligen Disziplin angepasst sind und an die geübten Schläge (Einleitung, Freizeit, Training, Wettkampf usw.). Sie müssen:

- Alle durchzuführenden Sicherheitsmaßnahmen spezifizieren und erklären
- ihre Anwendung visuell und physisch überprüfen
- Teilnehmer sowie Begleitende Minderjährige sensibilisieren
- Warn- und Erste-Hilfe-Maßnahmen lokalisieren

FÉDÉRATION FRANÇAISE DE TIR

38, rue Brunel - 75017 PARIS - 01 58 05 45 45
www.fftir.org